jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2005/5/30 16Ok10/05, 16Ok13/05, 16Ok16/05, 16Ok19/05, 16Ok22/05, 16Ok25/05, 16Ok9/05, 16Ok39/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.05.2005

Norm

AußStrG 2005 §15
AußStrG 2005 §55 Abs3
AußStrG 2005 §57
AußStrG 2005 §58 Abs1 Z1
AußStrG 2005 §66 Abs1 Z1
MRK Art6
WettbG §11 Abs5

Rechtssatz

Ein Verstoß gegen den Grundsatz des rechtlichen Gehörs ist aus Anlass eines zulässigen Rekurses auch von Amts wegen wahrzunehmen (§ 55 Abs 3 in Verbindung mit § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG).

Entscheidungstexte

- 16 Ok 10/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 10/05
  Veröff: SZ 2005/84
- 16 Ok 13/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 13/05
- 16 Ok 16/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 16/05
- 16 Ok 19/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 19/05
- 16 Ok 22/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 22/05
- 16 Ok 25/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 25/05
- 16 Ok 9/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 9/05

- 16 Ok 39/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 39/05
- 16 Ok 40/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 40/05
- 16 Ok 42/05
  Entscheidungstext OGH 30.05.2005 16 Ok 42/05
- 1 Ob 236/05w
  Entscheidungstext OGH 20.12.2005 1 Ob 236/05w
  Auch; Beisatz: Es sei denn, es ließe sich der angefochtene Beschluss bestätigen, ohne dass dadurch in die Rechte des Antragstellers oder des bisher unvertretenen Kindes eingegriffen würde. (T1)
- 7 Ob 66/06s
  Entscheidungstext OGH 29.03.2006 7 Ob 66/06s
- 3 Ob 78/06a
  Entscheidungstext OGH 27.06.2006 3 Ob 78/06a
  Vgl; Beisatz: Die Verletzung des rechtlichen Gehörs im Sinn des § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG ist ein Revisionsrekursgrund, der - analog § 55 Abs 3 AußStrG - auch von Amts wegen wahrzunehmen ist, es sei denn, der angefochtene Beschluss ließe sich ohne Eingriff in die Rechte des bisher im Verfahren nicht Vertretenen bestätigen. (T2)
- 3 Ob 76/08k
  Entscheidungstext OGH 11.07.2008 3 Ob 76/08k
  Ähnlich; Beis wie T2 nur: Die Verletzung des rechtlichen Gehörs im Sinn des § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG ist ein Revisionsrekursgrund, der - analog § 55 Abs 3 AußStrG - auch von Amts wegen wahrzunehmen ist. (T3)
- 16 Ok 9/08
  Entscheidungstext OGH 08.10.2008 16 Ok 9/08
  Auch; Beisatz: Der Stellenwert des Gehörgrundsatzes lässt sich am besten aus der Sanktionierung seiner Verletzung ersehen: Nach den Materialien ist diese Verletzung „ein schwer sanktionierter Verfahrensverstoß", der nicht nur mit Rechtsmittel, sondern auch von Amts wegen in jeder Lage des Verfahrens wahrzunehmen ist. (T4)
- 2 Ob 174/08i
  Entscheidungstext OGH 30.10.2008 2 Ob 174/08i
  Vgl; Beisatz: Hier: Mangel der gesetzlichen Vertretung nach § 58 Abs 1 Z 2 AußStrG. (T5)
  Veröff: SZ 2008/159
- 7 Ob 64/09a
  Entscheidungstext OGH 29.04.2009 7 Ob 64/09a
  Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Es muss daher von einem Revisionsrekurswerber, der die Verletzung seines rechtlichen Gehörs geltend macht, gefordert werden, dass er seine Rüge durch Darlegung der Entscheidungserheblichkeit des Verfahrensverstoßes entsprechend konkretisiert. (T6)
- 4 Ob 2/09m
  Entscheidungstext OGH 24.03.2009 4 Ob 2/09m
  Vgl
- 10 Ob 91/08t
  Entscheidungstext OGH 21.04.2009 10 Ob 91/08t
  Vgl; Beisatz: Der Anfechtungsgrund der Verletzung des rechtlichen Gehörs im Sinn des § 58 Abs 1 Z 1 AußStrG ist dadurch gekennzeichnet, dass er nicht absolut - wie die Nichtigkeitsgründe der Zivilprozessordnung - wirkt; er stellt vielmehr einen Revisionsrekursgrund dar, der analog § 55 Abs 3 AußStrG auch von Amts wegen aufzugreifen, aber nur dann wahrzunehmen ist, wenn er Einfluss auf die Richtigkeit der Entscheidung haben konnte (§ 57 Z 4 AußStrG). (T7)
  Veröff: SZ 2009/49
- 6 Ob 51/09g
  Entscheidungstext OGH 16.04.2009 6 Ob 51/09g
  Beisatz: Hier: Verfahren zur Feststellung der Abstammung nach § 163b ABGB. (T8)
  Beisatz: Mangels Beteiligung des bisherigen Vaters haftet den Entscheidungen und dem Verfahren der

Vorinstanzen Nichtigkeit gemäß § 66 Abs 1 Z 1 iVm § 58 Abs 1 Z 2 AußStrG an, die im Revisionsrekursverfahren analog § 55 Abs 3 AußStrG von Amts wegen wahrzunehmen ist, es sei denn, es ließe sich der angefochtene Beschluss bestätigen, ohne dass dadurch in die Rechte des Antragstellers oder der bisher unvertretenen Partei eingegriffen würde. (T9)

- 10 Ob 46/09a
  Entscheidungstext OGH 20.10.2009 10 Ob 46/09a
  Vgl auch; Beis wie T7
- 6 Ob 154/10f
  Entscheidungstext OGH 01.09.2010 6 Ob 154/10f
  Auch; Beis wie T6
- 7 Ob 166/10b
  Entscheidungstext OGH 22.10.2010 7 Ob 166/10b
  Auch; Beis ähnlich wie T2; Veröff: SZ 2010/137
- 5 Ob 237/09b
  Entscheidungstext OGH 20.04.2010 5 Ob 237/09b
  Beis wie T3; Bem: Hier: Wohnrechtliches Außerstreitverfahren. (T10)
- 5 Ob 11/11w
  Entscheidungstext OGH 09.02.2011 5 Ob 11/11w
  Auch; Beis wie T3
- 4 Ob 119/11w
  Entscheidungstext OGH 19.10.2011 4 Ob 119/11w
  Auch; Beis wie T3; Beis ähnlich wie T7
- 3 Ob 204/12i
  Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 204/12i
  Auch; Beisatz: Das Aufgreifen einer Nichtigkeit wegen Verletzung des rechtlichen Gehörs setzt ein zulässiges Rechtsmittel voraus. (T11)
- 7 Ob 156/13m
  Entscheidungstext OGH 02.10.2013 7 Ob 156/13m
  Auch
- 7 Ob 129/13s
  Entscheidungstext OGH 04.09.2013 7 Ob 129/13s
- 5 Ob 68/15h
  Entscheidungstext OGH 25.08.2015 5 Ob 68/15h
  Auch
- 1 Ob 189/18b
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 1 Ob 189/18b
  Auch; Beis wie T7; Beisatz: Hier: Obsorgeverfahren; Gehörverletzung der Großeltern. (T12)
- 3 Ob 198/18s
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 3 Ob 198/18s
  Auch
- 10 Ob 18/19y
  Entscheidungstext OGH 26.03.2019 10 Ob 18/19y
  Beis wie T3
- 5 Ob 143/19v
  Entscheidungstext OGH 27.11.2019 5 Ob 143/19v
  Beis wie T7
- 5 Ob 97/21g
  Entscheidungstext OGH 27.07.2021 5 Ob 97/21g
  Vgl; Beis wie T7
- 8 Ob 75/21v
  Entscheidungstext OGH 03.08.2021 8 Ob 75/21v

Beis wie T7

Schlagworte

16Ok11/05, 16Ok12/05, 16Ok14/05, 16Ok15/05, 16Ok17/05, 16Ok18/05, 16Ok20/05, 16Ok21/05, 16Ok23/05, 16Ok24/05, 16Ok26/05, 16Ok27/05, 16Ok28/05, 16Ok29/05, 16Ok30/05, 16Ok31/05, 16Ok32/05, 16Ok33/05, 16Ok34/05, 16Ok35/05, 16Ok36/05, 16Ok37/05, 16Ok38/05, 16Ok41/05

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119971

Im RIS seit

29.06.2005

Zuletzt aktualisiert am

01.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at